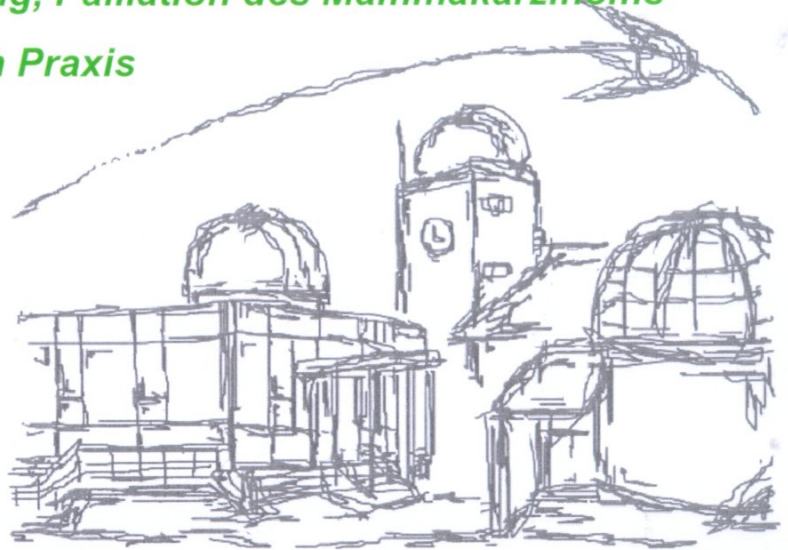


**Nachsorge, Metastasierung, Palliation des Mammakarzinoms
Was ist in der ambulanten Praxis
machbar und sinnvoll?**



Symposium am 01.12.2012 in der Schulsternwarte Rodewisch



**BRUSTZENTRUM
VOGTLAND**



Klinikum Obergöltzsch Rodewisch
08228 Rodewisch, Stiftstraße 10

Gynäko-onkologische Schwerpunktpraxis
08525 Plauen/ Kauschwitz, Plauener-Str. 33 A



Veranstaltungsort:
Schulsternwarte Rodewisch
08228 Rodewisch, Rützengrüner Str 41 A

Wir bedanken uns bei den Sponsoren der Veranstaltung:

Celgene GmbH · Roche Pharma GmbH
Abbott Arzneimittel GmbH · Amgen GmbH (800,00€) · Aristo Pharma GmbH · B. Braun Melsungen AG · Bayer Vital GmbH · Cell Pharm GmbH
Dr. R. Pfleger GmbH · Fresenius Biotech GmbH · Genomic Health · Hexal AG · Hospira Deutschland GmbH · Novartis Pharma GmbH · Pfizer
Pharma GmbH · Ribosepharm division Hikma Pharma GmbH · Riemser Arzneimittel AG · Sanitätshaus Käppel · Vifor Pharma Deutschland GmbH

Rückantwort

Bitte senden Sie die Bestätigung der Teilnahme an:

Faxnummer: 03741/525536

Titel/Name

Klinik/Praxis
oder Stempel

Teilnahme am Symposium am 01.12.2012 in Rodewisch:

- ja
 nein

Rückfragen unter 03741/525366 o. dr.guth@online.de

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

das Mammakarzinom ist eine chronische Erkrankung und die Therapie wird individueller. Während in der adjuvanten Therapie des Mammakarzinoms die Standards weitgehend festgelegt sind, werden nach abgeschlossener Primärtherapie die Fragen der Patientinnen zu weiteren Behandlungsmöglichkeiten vielfältiger. Das betrifft uns alle in unserer täglichen Praxis. Ist eine Chronifizierung oder Metastasierung Schicksal? Was kann und muss eine integrierte onkologische Nachsorge leisten? Was kann ich als Patient dazu beitragen? Was ist die optimale Therapie in der metastasierten Situation? Was kann die Palliativmedizin leisten? Wohl wissend, dass wir in einer Vormittagsveranstaltung niemals alle Fragen zu den möglichen Therapien ausschöpfen können, möchten wir Ihnen trotzdem mit dem diesjährigen Programm Unterstützung und Anregung für die Optimierung der Betreuung der anspruchsvolleren Mammakarzinompatientin in Ihrer Praxis bieten.

Dr. med. Dagmar Guth

Die Veranstaltung ist durch die LÄK Sachsen mit 5 Fortbildungspunkten zertifiziert.

Programm

09:30 bis 10:00	Besuch Industrierausstellung	
10:00 bis 10:10	Begrüßung	D. Guth
10:10 bis 10:40	Standartisierte Nachsorge versus integrierte onkologische Betreuung	G. Tilch
10:40 bis 11:00	Genetische Konstellationen und Rezidivrisiko	U. Froster
11:00 bis 11:45	Individualisierte medikamentöse Therapie des metastasierten Mammakarzinoms - neue Perspektiven	C. Frömter
11:45 bis 12:00	Diskussion	
12:00 bis 13:00	Mittagsbrunch mit Besuch der Industrierausstellung	
13:00 bis 13:30	Bedeutung der Mangelernährung bei gynäko-onkologischen Tumoren	R. Germeroth
13:30 bis 14:00	Palliative Patientenbetreuung- regionalen Besonderheiten im Vogtland	F. Hendrich
14:25	Schlusswort	W. Hessel

Begleitet wird die Veranstaltung von praktischen Vorführungen und Übungen zu Möglichkeiten der Bandagierung von Lymphödemen durch das Sanitätshaus Käppel.

Referenten

Dr. med. Catrin Frömter	Brustzentrum Nordwestsachsen, Klinikum St.Georg, Delitzscher Str. 141, 04129 Leipzig
Prof. Dr. med.habil. Ursula Froster	Institut für angewandte Humangenetik und Onkogenetik, Badstraße 31, 95138 Bad Steben
Regina Germeroth	B.Braun Melsungen AG, Sparte OPM, 34209 Melsungen
Dr. med. Dagmar Guth	Gynäkoonkologische Schwerpunktpraxis, Plauener-Straße 33 A, 08525 Plauen-OT Kauschwitz
Dr. med. Frank Hendrich	Paracelsusklinik, Plauensche Str. 37, 08468 Reichenbach
Dr. med. Wolfgang Hessel	Brustzentrum Vogtland, Klinikum Obergöltzsch, Stiftstr.10, 08228 Rodewisch
Dr. med. habil. Günther Tilch	Brustzentrum Vogtland, Klinikum Obergöltzsch, Stiftstr.10, 08228 Rodewisch